



Veranstalter:

Arbeitskreis Nachhaltigkeit der ARGE Donauländer, Universität für Bodenkultur (BOKU), Healthacross, Boden- und Nachhaltigkeitsnetzwerk im Donauraum (SONDAR), Boden- Bioenergie- und Nachhaltigkeits Netzwerk NÖ|EU (BIENE), Bundesamt für Wasserwirtschaft und Bioforschung Austria im Auftrag der Niederösterreichischen Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Landentwicklung

## 26. Konferenz Arbeitskreis Nachhaltigkeit / Bodenschutz der Arbeitsgemeinschaft Donauländer

### Innovationen für einen gesunden Boden

Die Erhaltung und Verbesserung der Bodengesundheit ist einer der Schlüssel zur Sicherung einer lebenswerten Umwelt, biologischer Ressourcen und einer biobasierten Wirtschaft für zukünftige Generationen. Böden bieten vielfältige Dienste für das Ökosystem und für das menschliche Leben, darunter die Produktion von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Brennstoffen sowie verschiedene ökologische Funktionen wie Wasserspeicherung, Lagerung von organischem Kohlenstoff oder Filterung und Pufferung von Nährstoffen und Schadstoffen. Sie dienen auch als Quellen für mikrobielle Gene und Lebensräume für Biota und sind wertvolle Archive der Erde und der Menschheitsgeschichte. Bodenverlust und -degradation bedrohen Böden zunehmend und damit die Bodengesundheit auf lokaler und globaler Ebene.

Die landwirtschaftliche Flächennutzung betrifft heute mehr als 35% der weltweiten Landfläche und rund 55% im Donauraum. Es besteht kein Zweifel, dass die Art der Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Betriebe die Gesundheit unserer Böden weitgehend kontrolliert. Die nationalen Agrarumweltprogramme unter dem Dach der Gemeinsamen Agrarpolitik bieten erhebliche monetäre Anreize, um nachhaltigere, umweltfreundlichere Bewirtschaftungssysteme zu erreichen, und zielen unter anderem auch auf die Bodenqualität ab. Die Verhandlungen für die kommende GAP-Periode sind im Gange.

Auf der anderen Seite entwickeln und testen innovative Landwirte neuartige Systemansätze und -techniken, die auf ein nachhaltiges Bodenmanagement abzielen. In jüngerer Zeit haben sich mehrere Initiativen zum Aufbau von Forschungs- oder Innovationsfarmen bzw. landwirtschaftlichen Netzwerken herausgebildet.

Dieser 2-tägige Workshop bietet daher ein Forum, um beide Ansätze für das Bodengesundheitsmanagement in der Donauregion zu diskutieren. Am ersten Tag wird die potenzielle Rolle von Forschungs- / Innovationsfarmnetzwerken bei der Bereitstellung von Plattformen für den Nachweis der Prinzipien und der Demonstration von Innovationen für ein nachhaltiges Bodenmanagement in enger Zusammenarbeit zwischen innovativen Praktikern und Wissenschaft angesprochen. Tag 2 wird eine Plenartagung mit parallelen Workshops zu Agrarumweltprogrammen in denen Erfahrungen aus der Vergangenheit (Erfolgsgeschichten, Misserfolge) und zukünftige Anforderungen dargestellt werden.

Wir freuen uns über mündliche Beiträge und Posterpräsentationen aus allen Donauländern sowie Fallstudien aus dem Ausland. Auf der Grundlage der Plenarbeiträge wird ein paralleler Workshop organisiert, um spezifische Aspekte der Wechselwirkungen zwischen Bodengesundheit und Agrarumweltprogrammen weiter zu erörtern. Eine Exkursion zu Alfred Grands Forschungsfarm im niederösterreichischen Absdorf bietet Einblicke in die Ansätze innovativer Praktiker zur Erhaltung und Verbesserung der Bodengesundheit und führt zu Diskussionen und zur Vernetzung zwischen innovativer Praxis und Wissenschaft.

### REGISTRIERUNG

auf [www.unserboden.at/registration](http://www.unserboden.at/registration)

**Frühbucher Registrierung bis 8. März 2019** (Teilnahmegebühr: € 120,- für reguläre TeilnehmerInnen, € 60,- für StudentInnen)

**Spätbucher nach 8. März 2019** (Teilnahmegebühr: € 200,- für reguläre TeilnehmerInnen, € 100,- für StudentInnen)

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist limitiert! Registrierungen sind nur nach schriftlicher Bestätigung gültig.

### DIENSTAG 9. APRIL & MITTWOCH 10. APRIL 2019

UFT / BOKU TULLN, KONRAD LORENZSTRASSE 24, 3430 TULLN AN DER DONAU / ÖSTERREICH  
VERMIGRAND NATURPRODUKTE GMBH / HAUSÄCKER STRASSE 12 / 3462 ABSDORF

#### Öffentliche Anreise:

Mit dem Zug erreichen Sie den Hauptbahnhof Tulln von Wien, Krems oder St. Pölten. 10 Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof Tulln zum UFT. Bitte nicht mit dem Bahnhof Tullnerfeld verwechseln, dieser ist ca. 10 km südlich von Tulln

#### Mit dem Auto:

Zufahrt über Kreisverkehr Baumschule – Rotes Kreuz, Dr. Karl Landsteiner Straße und Parkplatz bei Gregor-Mendel-Straße. – siehe Zufahrtsplan. Achtung: Zufahrt über Frauenhofner Straße und Konrad Lorenz Straße endet in einem Fahrverbot!

#### Kontakt:

Klemens Rybaczek, Verein BIENE (Boden-, BioEnergie- und Nachhaltigkeitsnetzwerk NÖ/EU)  
[klemens.rybaczek@biene-netzwerk.at](mailto:klemens.rybaczek@biene-netzwerk.at) / 0664 538 93 77

ARBEITSGEMEINSCHAFT DONAULÄNDER  
PRACOVNÍ SPOLEČENSTVÍ PODUNAJSKÝCH ZEMÍ  
PRACOVNÉ SPOLOČENSTVO PODUNAJSKÝCH KRAJIN  
DUNAMENTI TARTOMÁNYOK MUNKAKÖZÖSSÉGE  
RADNA ZAJEDNICA PODUNAVSKIH RBGLJA  
RADNA ZAJEDNICA PODUNAVSKIH ZEMALJA  
COMUNITATEA DE LUCRU A STATELOR DUNĂRENE  
РАБОТНА ОБШНОСТ ДУНАВСКИ СТРАНИ  
РОБОТА СТВЪРЖИТЕЛЪТЪ ПЪРДУНАВСКИХ КРАИИ



ARCHE NOAH



GRAND FARM  
Innovation - Research - Demonstration





**Dienstag 9. April 2019**

## Gesunder Boden = Gesundes Essen = Gesunde Menschen

Moderation: Erwin Szlezak, NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Landentwicklung, Arbeitskreis der ARGE Donauländer (AT)

Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch (Tschechisch von 9:30 – 12:30)

8:30 – 09:30

**Ankunft und Registrierung am UFT Tulln**

09:30 – 12:00

**Eröffnung der Konferenz und Vorstellung der Themen**

Walter Wenzel / BOKU (AT)

**Gesunder Boden = Gesundes Essen = Gesunde Menschen**

**Einleitung und Fallstudien von verschiedenen Ländern und Regionen**

Eva Erhart, Bioforschung Austria (AT)

Jeff Moyer, Rodale Institute (USA)

Brian Oldreive, Foundation for Farming (Zimbabwe)

Robby Gass, Grow Food Nature's Way, Eat Yourself Healthy (GB)

Wolfgang Palme, Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau - Schönbrunn (AT)

Karl Anzböck, Landeskrankenhaus Hollabrunn (AT)

Podiumsdiskussion mit allen RednerInnen

12:00 – 12:30

**Arbeitsgemeinschaft der Donauländer**

12:30 – 13:30

**Mittagsbuffet & Gruppenfoto beim NÖ-Bodenzeichen**

13:30 – 15:30

**Forschungsbauernhof und Demonstrationsnetzwerk**

**Einleitung und Fallstudien von verschiedenen Ländern und Regionen**

Sara Hellen Kaweesa, BOKU – Centre for Development Research (AT / Uganda)

Festus Imarhiagbe, Fesima Agro Beratung (AT)

Jaroslav Záhora, Universität Brünn (CZ)

Simon László, Universität von Nyíregyháza (HU)

Martin Längauer, Landwirtschaftskammer Österreich (AT)

Arni Janssen & Stella Juvenita, Wageningen Universität und Forschung (NL)

Alfred Grand, GRAND FARM für Forschung Demonstration (AT)

Podiumsdiskussion mit allen RednerInnen

15:30 – 16:00

**GPS Smartphone Landvermessung gegen Landraub und zur Anpassung an den Klimawandel – praktisches Training**

Hans Geißlhofer, Landschaftsplanung, Aid Berater, Horizon 3000 (AT)

Roland Selinger, McGill Universität Canada (AT)

16:30 – 18:00

**Exkursion zur GRAND FARM für Forschung und Demonstration und VERMIGRAND Naturprodukte GmbH, Bus Transfer (Tulln -> Absdorf) – (EN)**

Wurmkompostierung und Bio-Bodenproduktion / Bio ohne Pflügen

Mehrnutzungshecken für Biodiversität in der Agrarlandschaft

GRAND FARM / VERMIGRAND NATURPRODUKTE GMBH / HAUSÄCKER STRASSE 12 / 3462 ABSDORF

18:00 – 18:30

**Eröffnung und Vorstellung der Kooperationen – (EN):**

**GRAND FARM - RODALE INSTITUTE - LIGHTHOUSE FARMING NETWORK**

Franz Dam, Bürgermeister von Absdorf (AT), Alfred Grand, Grand Farm (AT), Jeff Moyer, Rodale Institute (USA), Arni Janssen und Stella Juvenita (NL), Wageningen Universität

18:30 – 21:00

**Abendbuffet und Get-Together bei "Heuriger Heiss" in Absdorf**

KELLERGASSE ABSBERG, 3462 ABSDORF

20:00 – 21:00

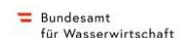
**SONDAR Netzwerkmeeting (Boden- und Nachhaltigkeitsnetzwerk im Donauraum)**

Antonin Okenka, Bürgermeister von Nova Lhota (CZ) mit CZ-Delegation

22:00

**Ende des 1. Konferenztages – Bus Transfer (Absdorf -> Tulln)**

ARBEITSGEMEINSCHAFT  
DONAULÄNDER  
PRACOVNÍ SPOLČENSTVÍ  
PODUNAVSKÝCH ZEMÍ  
PRACOVNÉ SPOLOČENSTVO  
PODUNAVSKÝCH KRAJIN  
DUNAMENTI PARTOMÁNYOK  
MUNKAKÖZÖSSÉGE  
RADNA ZAJEDNICA  
PODUNAVSKIH REGIJA  
RADNA ZAJEDNICA  
PODUNAVSKIH ZEMALJA  
COMUNITATEA DE LUCRU  
A STATELOR DUNĂRENE  
РАБОТНА ОБШНОСТ  
ДУНАВСКИ СТРАНИ  
РОБОЧА СПІВРІЖНІСТЬ  
ПРИДУНАВСЬКИХ КРАІН





Mittwoch 10. April 2019

# BODENGESUNDHEITSMANAGEMENT IN DER DONAU-REGION UND DURCH AGRO-UMWELTPROGRAMME

Moderation: Erwin Szlezak, NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Landentwicklung, Arbeitskreis der ARGE Donauländer (AT)

Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch

09:00 - 11:00

## Offenes Meeting der Mitglieder der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit / Bodenschutz der ARGE Donauländer, geleitet von Christian Steiner, Niederösterreich (AT)

Inputs von: Florian Ballnus, EUSDR PA6 Koordinator (Biodiversität, Landschaft, Luft- und Bodenqualität) (GER)

Meinhard Breiling, Sommerschule im Donauraum – Universitätskooperation zwischen TU Wien und Mincu Bucharest (AT)

László Simon - Béla Szabó - Miklós Szabó - Zsuzsanna Uri: Bio-Landbau auf Böden mit eingeschränkter Fruchtbarkeit auf dem Übungsbetrieb der Universität Nyiregyháza (HU)

Pavel Tlustos mit Studenten: Verbesserung der Bodengesundheit durch Phytoextraktion / PAH-kontaminierte Böden durch Anwendung von Biokohle (CZ)

Optional – Universitäts- und Forschungszentrum Tulln geführte tour

11:00 – 11:30

## Kaffeepause

11:30 – 12:30

## Bodengesundheitsmanagement in der Donauregion und darüber hinaus durch bestehende und geplante Agrarumweltprogramme 2020+

Andrea Obweger, Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (AT)

Walter Wenzel / BOKU (AT)

12:30 – 13:30

## Mittagsbuffet & Ausstellung mit den Farben der Erde Kunstwerke aus AT/CZ/HU/SK

13:30 - 16:00

## Parallel Workshops

<p><b>Physischer Abbau und Bodengesundheit (EN+DE)</b>          Bodenerosion durch Wasser und Wind - Maßnahmen auf Länderebene, Bodenverdichtung  <i>Moderation: Josef Krasa, Technische Universität Prag (CZ)</i>  <i>Inputs von: Peter Strauß, Bundesamt für Wasserwirtschaft(AT)</i>  <i>Andreas Pfaller, Landwirtschaftskammer Österreich (AT)</i>  <i>Karl Grammanitsch, Bürgermeister von Lasseo (AT)</i>  <i>Brian Oldreive, Foundation for Farming (Zimbabwe)</i></p>	<p><b>Chemische Zersetzung und Bodengesundheit (EN)</b>          Organischer Kohlenstoff / organisches Material, Nährstoffe, Schadstoffe - Maßnahmen auf Länderebene  <i>Moderation: Pavel Tlustos, Tschechische Universität für Naturwissenschaften Prag (CZ)</i>  <i>Inputs von: Walter Wenzel, BOKU (AT)</i>  <i>Wilfried Hartl, Bioforschung Austria (AT)</i>  <i>Simon László, Universität Nyiregyháza (HU)</i>  <i>Jeff Moyer, Rodale Institute (USA)</i>  <i>Ulrike Schauer, NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelthygiene (AT)</i></p>
<p><b>Biodiversität von Böden und verwandten Ökosystemen (EN)</b>          Maßnahmen auf Länderebene  <i>Moderation: Jaroslav Záhora, Universität Brunn (CZ)</i>  <i>Inputs von: Bernhard Kromp, Bioforschung Austria (AT)</i>  <i>Thomas Roth, Stefan Schmidt &amp; Studenten, Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau - Schönbrunn (AT)</i>  <i>Siegfried Taschl, Essbare Landschaft (AT)</i>  <i>Hans Geißhofer, Landschaftsplanung, Aid Berater, Horizon 3000 (AT)</i>  <i>Roland Selinger, McGill Universität Canada (AT)</i>  <i>Christian Krammer, Wasserhaushalt in NÖ (AT)</i></p>	<p><b>Zusammenarbeit in Gesundheit und Boden (EN)</b>          Maßnahmen auf Länderebene  <i>Moderation: Elke Ledl, Healthacross (AT)</i>  <i>Inputs von: Robby Gass (GB)</i>  <i>Festus Imarhiagbe, Fesima Agro Beratung (AT)</i>  <i>Sara Hellen Kaweesa, BOKU – Centre for Development Research (AT / Uganda)</i>  <i>Franz Rybaczek, goodworks Innovation Agency EWIV (AT)</i></p>

16:00 – 16:30

## Kaffeepause

16:30 – 17:45

## Berichte zu den Workshops & Podiumsdiskussion

*Moderation: Walter Wenzel, BOKU (AT)*

17:45 – 18:00

## Vorstellung des Arbeitsprogramms 2019/20 der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit / Bodenschutz der Arbeitsgemeinschaft der Donauregionen

Erwin Szlezak, NÖ Agrarbezirksbehörde, Arbeitsgemeinschaft der Donauländer (AT)

18:00 – 19:00

## Dinner & Get Together, Verbindung von Projekten in den Donauländern und internationale Kooperationsprojekte im Kontext von Boden und Nachhaltigkeit

19:00 – 21:00

## Posterpräsentationen von Projekten und Organisationen aus den Bereichen Nachhaltigkeit und Gesundheit von Partnern, Netzwerken und Sponsoren

ARBEITSGEMEINSCHAFT  
 DONAULÄNDER  
 PRACOVNÍ SPOLEČENSTVÍ  
 PODUNAJSKÝCH ZEMÍ  
 PRACOVNÉ SPOLOČENSTVO  
 PODUNAJSKÝCH KRAJIN  
 DUNAMENTI PARTOMÁNYOK  
 MUNIKAKÖZÖSSÉGE  
 RADNA ZAJEDNICA  
 PODUNAVSKIH REGIJA  
 RADNA ZAJEDNICA  
 PODUNAVSKIH ZEMALJA  
 COMUNITATEA DE LUCRU  
 A STATELOR DUNARENE  
 РАБОТНА ОБШНОСТ  
 ДУНАВСКИ СТРАНИ  
 РОБОЧА СПІВРІЖНІСТЬ  
 ПРИДУНАВСЬКИХ КРАІН

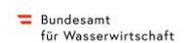




# Anfahrtsplan Campus Tulln Technopol



ARBEITSGEMEINSCHAFT DONAULÄNDER  
 PRACOVNÍ SPOLEČENSTVÍ PODUNAVSKÝCH ZEMÍ  
 PRACOVNÉ SPOLOČENSTVO PODUNAVSKÝCH KRAJIN  
 DUNAVNÉ TARTOMÁNYOK MUNKAKÖZÖSSÉGE  
 RADNA ZAJEDNICA PODUNAVSKIH REGIJA  
 RADNA ZAJEDNICA PODUNAVSKIH ZEMALJA  
 COMUNITATE DE LUCRU A STATELOR DUNĂRENE  
 РАБОТНА ОБЛАСТ ДУНАВСКИ СТРАНИ  
 РОБОЧА СПІВРІЖНІСТЬ ПРИДУНАВСЬКИХ КРАІН



# Bodenkarte der Donauländer

